

Internationaler Zivildienst
Gruppe Saar

Dudweiler, den 8. 1. 1949

An die
Schweizerische Vereinigung für
Internationalen Zivildienst

Z ü r i c h 4
Gartenhofsraße 7

Liebe Freunde !

Es ist nun doch alles besser gegangen, als wir erwarteten. Marcus und Max haben mit Herrn Pfarrer Theis verhandelt und schon viel erreicht. Ich weiß bis jetzt noch nicht, wie sich der Vorstand der Siedlungsgemeinschaft zu den von Theis geäußerten Vorschlägen stellt, erwarte jedoch keine Änderung. Auch Betten usw. sollen uns zur Verfügung stehen (siehe Sitzungsbericht). Ich glaube, daß uns damit die größten Sorgen vom Herzen genommen sind. Ich widerrufe also feierlichst meinen "schwarzen Brief" vom 30.12.1948. Was den Dienstbeginn betrifft, ist im Augenblick noch kein klares Bild zu gewinnen. Der Zeitpunkt des Beginns hängt von zwei Momenten ab :

- a) Wann ist die Bausaison so angelaufen, daß wir einsetzen können, und
- b) wann sind wir "genehmigt"? . . .

Da im ersten Falle das Wetter und im zweiten Behörden die Hauptrolle spielen, wollen wir (sehr) vorsichtig sein. Ich hoffe jedoch fest, daß mit Beginn der Ferien /14.7.) spätestens begonnen wird. Da man aber nichts überorganisieren soll, wollen wir einstweilen das Mögliche tun, das Beste hoffe und auf das Schlimmste gefaßt sein. -

Was unsere Genehmigung und die damit verbundene "verantwortliche Leitung" betrifft, würde uns Eure Meinung sehr interessieren! Zur Gründung eines Vereins braucht man Statuten. Da wir keine haben, dachte ich, nehmen wir die deutschen und passen sie den Gegebenheiten unserer Gruppe an. Diese Lösung wird die beste sein, denn sie entsprechen den bei uns gültigen Gesetzen und den allgemeinen Grundsätzen des Service Civil International. Was denkt Ihr ?

Darf ich Euch noch um zehn Broschüren "Internationaler Zivildienst" und fünf Liederbücher "Work and Sing" bitten? Teilt mir bitte mit, wie ich sie Euch bezahlen kann. Dieser Tage ist das Bulletin Nr. 44 bei uns eingetroffen. Es fehlt uns aber noch Nr. 43. Kann ich noch nachträglich 25 Stück erhalten? Wie ist die Zeitung eigentlich zu bezahlen? Kann ich das über Euch tun oder muß ich mich an das Internationale Sekretariat wenden? Bitte teilt mir das kurz mit. Vielen Dank!

Liebe Idy, lieber Ralph!

Durch Marcus haben wir erfahren, daß Ihr nach Palästina wollt und damit aus dem Sekretariat ausscheidet. Wir möchten Euch deshalb noch einmal von Herzen für all das Gute danken, das von Euch ausging. Nicht zuletzt seid Ihr an dem Zustandekommen unserer Gruppe "schuld". Bei der Arbeit in Palästina begleiten Euch die besten und herzlichsten Wünsche unserer Gruppe!

Viele herzliche Grüße und amitiés

Manfred

Abschrift an :

Internationales Sekretariat